

Deutsches Gebrauchsmuster

Bekanntmachungstag: 19. 8. 1976

B60J 3-00 GM 76 10 089
AT 01.04.76 ET 19.08.76
Blendschutz-Scheibe.
Anm: Würth, Gustav, Dr., 7000 Stuttgart;

① 1
4

Dr. Gustav Würth
Export - Import - Vertretungen

2
7 Stuttgart 1 6
Postfach 962

Postanschrift: 7 Stuttgart 1 - Postfach 962

Telefon: 33 09 53

Postscheckkonto: Stuttgart Nr. 65704

Bankkonten:

Deutsche Bank Stuttgart Nr. 14/47044

Dresdner Bank Stuttgart 27955

An das
Deutsche Patentamt
8 München 2
Zweibrückenstr. 12.

7 Stuttgart - Untertürkheim 30. März
Gehrenwaldstraße 26 1976.

Gebrauchsmuster-Anmeldung: Blendschutz-Scheibe.

Ich melde hiermit die beifolgend beschriebene Blendschutz-
Scheibe zum GM an. Der Anmeldung sind beigelegt:

Anmeldung in dreifacher Ausfertigung

Beschreibung mit Schutzanspruch in dreifacher Ausfertigung

Schematische Skizze in dreifacher Ausfertigung. ^{M)}

Die Anmeldegebühr wird nach Erhalt des Aktenzeichens über-
wiesen.

Hochachtungsvoll

Dr. Gustav Würth

^{M)} nur einfach
Anbei: Carpan

Würth

Anlagen.

10
7604089 19.08.76

Dr. Gustav Würth
Gehrenwaldstr. 26,
7 Stuttgart-Untertürkheim.

Postanschrift: 7000 Stuttgart 1
Postfach 962.

4

Beschreibung der Blendschutz-Scheibe.

Die üblichen Blendschutzscheiben sind im allg. nicht in der Lage, sich den verschiedenen Lichtverhältnissen anzupassen, oder sie decken nicht ausreichend die Fensterflächen ab oder sie sind nicht einfach genug zu bedienen oder sie bilden zusätzliche Verletzungsrisiken bei Unfällen. Diese Unzulänglichkeiten soll der vorliegende Vorschlag beseitigen. Er bietet sogar zusätzlichen Schutz bei Unfällen, indem er besonders Gesichtsverletzungen in vielen Fällen dabei verhindern kann.

Die Blendschutzscheibe besteht aus einer biegsamen, durchsichtigen, verzerrungsfreien und elastischen Kunststoffscheibe, die der Grösse und Form der Fahrzeugscheiben in etwa angepasst ist, so dass wenige Grössen für alle vorhandenen Fahrzeugmodelle genügen. An den vier Ecken ist jeweils ein flacher, austauschbarer Saugnapf angebracht, der eine einfache Befestigung im Innern der Fensterscheibe ermöglicht. Die flachen Saugnäpfe sind elastisch und können ohne harten Teile mittels Gewinde in die Blendschutzscheibe eingeschraubt werden. Auch eine Befestigung durch Kleben ist möglich. Sie sind daher auswechselbar und können ersetzt werden, da dieser Teil im allg. eine gewisse Abnutzung bzw. Ermüdung zeigen kann. Da die Herstellung relativ preiswert ist und die Scheiben immer wieder, auch bei Wagenwechsel, verwendet werden können, ist es zweckmässig, sie in verschiedenen Tönungen herzustellen um allen Lichtverhältnissen entsprechen zu können. Es ist auch möglich, die Tönung verlaufend durchzuführen, von oben nach unten heller werdend, so dass jeweils der Vordergrund heller bleibt. Die Blendschutzscheiben können an allen Fensterscheiben des Fahrzeuges angebracht werden, insbesondere auch an den Seiten, und sind schnell zu wechseln, wenn sich die Lichtverhältnisse ändern. Bei gewölbten Scheiben können erforderlichenfalls Spezialsaugnäpfe verwendet werden. Die Ränder der Blendschutzscheibe können auch in eine dünner werdende, folienartige Fläche (Schürze) auslaufen, die ~~ausserhalb~~ ausserhalb der Saugnäpfe beginnt. Diese Schürze kann dann bei

01.04.78

45

Gebrauch über den inneren Fensterrahmen geführt werden, so dass alle Fensterflächen abgedeckt sind und die wenigen Größen der Blendschutzscheiben einander überdecken. Auch können Seitenfenster etwas geöffnet werden für eine zusätzliche zugfreie Entlüftung. Im Falle eines Unfalles kann die Blendschutzscheibe einen zusätzlichen Schutz insbesondere für das Gesicht bieten, da bei einem durchstoßen des Kopfes durch die Frontscheibe zuerst die Blendschutzscheibe getroffen wird und sich diese wegen ihrer Elastizität um den Kopf wie ein Helm legt und dadurch Splitterverletzungen weitgehend verhindern kann.

Schutzanspruch:

1. Blendschutzscheibe dadurch gekennzeichnet, dass eine elastische, durchsichtige und getönte, der Form der Fahrzeugfenster angepasste Kunststoff-Scheibe an den Ecken mit flachen, austauschbaren Saugnäpfen versehen ist und wobei die Saugnäpfe eingeschraubt oder angeklebt werden können.
2. Blendschutzscheibe wie vor dadurch gekennzeichnet, dass deren Ränder in folienartige und dadurch bewegliche Schürzen auslaufen.

3

Schutzanspruch:

1. Blendschutzscheibe dadurch gekennzeichnet, dass eine elastische, durchsichtige und getönte, der Form der Fahrzeugfenster angepasste Kunststoff-Scheibe an den Ecken mit flachen, austauschbaren Saugnäpfen versehen ist und wobei die Saugnäpfe eingeschraubt oder angeklebt werden können.
2. Blendschutzscheibe wie vor dadurch gekennzeichnet, dass deren Ränder in folienartige und dadurch bewegliche Schürzen auslaufen.

7

2

